Stadtwerke Gießen

KWK mit regionalem Biogas

[23.12.2013] Nach knapp sieben Monaten Bauzeit starteten die Stadtwerke Gießen kürzlich den Probebetrieb einer neuen Biogasanlage.

Beim Ausbau der Energieerzeugung durch Kraft-Wärme-Kopplung setzen die Stadtwerke Gießen (SWG) auf die regionale Produktion von Biogas. In der Gemeinde Heuchelheim startete jetzt der Probebetrieb einer modernen, hocheffizienten Anlage. Das Besondere: Die Anlage wurde nach Angaben der Stadtwerke so konzipiert, dass sie mit der vor Ort vorhandenen Biomasse effizient arbeitet. Die Gülle gelangt auf direktem Weg aus dem Stall in den Fermenter der Biogasanlage. Zudem liefern die Bauern auch Futtermittelreste und Festmist als Biomasse. Im angeschlossenen Blockheizkraftwerk sollen künftig über zwei Millionen Kilowattstunden (kWh) Strom und über drei Millionen kWh Wärme pro Jahr erzeugt werden. SWG-Vorstand Reinhard Paul betonte: „Wir benötigen nicht nur Strom aus Wind und Sonne, sondern auch Erzeugungsarten, die grundlastfähig sind und sich zudem durch eine positive Umweltbilanz auszeichnen.“

(al)

Stichwörter: Kraft-Wärme-Kopplung, Stadtwerke Gießen